



Auf Spurensuche nach der biblischen Zeit begaben sich am Samstag, den 7. Mai 2016 Christen aus der Neuapostolischen Kirchengemeinde Bad Oeynhausen. Mit einem Reisebus machten sich die Teilnehmer gemeinsam auf den Weg nach Rietberg.

Die Besucher des Bibeldorfs konnten an diesem Vormittag an Projekten teilnehmen oder eine Führung buchen. Die Kinder entschieden sich für das Projektangebot während die meisten Erwachsenen an dem geführten Rundgang teilnahmen.

Die Welt der Bibel heute verstehen

"Altes Testament und neues Testament heute verstehen ist das Konzept des Bibeldorfs", erläuterte Pfarrer Dietrich Fricke von der evangelischen Kirchengemeinde Rietberg. Der evangelische Theologe hat den religionspädagogischen Lernort mit Unterstützung seiner Gemeinde aufgebaut. Durch seine zahlreichen Studienreisen nach Israel vermittelte er aus dem eigenen Erleben einen Einblick in die Welt der Bibel und dem heutigen Nahen Osten.

Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer von dem archäologischen Grabungsfeld, das originalgetreu wie eine Ausgrabungsstätte in Palästina angelegt wurde. Die Führung durch Pfarrer Fricke enthielt auch Impulse für jeden Teilnehmer für seinen persönlichen Glauben.

Währenddessen erlebten die Kinder nach einer gemeinsamen Einführung das praktische Alltagsleben in der Zeit der Bibel, in verschiedenen Angeboten in der Zimmerei, Seilerei und der Medizinstube. Sie lernten, dass zum Brot backen jeden Tag das Mehl frisch gemahlen werden musste.

Gemeinsamer Abschluss in der Synagoge

Zum gemeinsamen Abschluss trafen sich beide Gruppen in der Synagoge. Der Ausflug endete nach der Rückfahrt mit einem gemeinsamen Picknick im Foyer der Kirche in Bad Oeynhausen.

Seit 2003 baut die evangelische Kirchengemeinde dieses in Deutschland einzigartige Dorf. Jedes Jahr kommen weitere Gebäude und Themen im religionspädagogischen Lernort hinzu.

22. Mai 2016



